

Herren Bezirksklasse D Gruppe 1 EI/ND (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

Polizei SV Eichstätt V : DJK Schönfeld III
Samstag, 18.03.2023, 18:00 Uhr

Mühlenbeck tütet den Sieg für die DJK Schönfeld III ein

Souverän mit 10:0 setzten sich die Gäste der Mannschaft von der DJK Schönfeld III am Samstag in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 1 EI/ND (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) beim Polizei SV Eichstätt V durch. Wie deutlich der Sieg zustande kam, bestätigt auch das Satzverhältnis von 30:4. Ausschließlich die am Spielbetrieb beteiligten Personen waren bei diesem Spiel in der Halle der Gastgeber, die in ihrem 14. Saisonspiel ran mussten.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Wiegner / Kuhn beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Habermayr / Mühlenbeck. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Schiekofer / Palit eine Niederlage in vier Sätzen gegen Tkatschenko / Liebel kassierten. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Lange dagegenhalten konnte dann Matthias Wiegner beim 2:3 gegen Jürgen Habermayr. Das Spiel, in das er als Außenseiter gegangen war, verlor Wiegner dennoch im 5. Satz. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Habermayr mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Richard Kuhn verlor am Nachbartisch seine Partie gegen Michael Tkatschenko unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Wenig später ging es beim Spielstand von 0:4 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Kaum was zu bestellen hatte anschließend Anton Schiekofer beim 5:11, 4:11, 6:11 gegen Lorenz Liebel, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Mark Mühlenbeck war für Alicia Palit am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Polizei SV Eichstätt V und der DJK Schönfeld III. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Matthias Wiegner die Begegnung, in die er auf dem Papier anhand der TTR-Werte als Außenseiter gestartet war, mit 1:3 gegen Michael Tkatschenko abgab und eine Niederlage kassierte. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Diese Niederlage war gleichzeitig die 9. für Wiegner seit Beginn der Saison, während ihm bislang 15 Siege gelangen. Richard Kuhn hatte dann gegen Jürgen Habermayr bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Anton Schiekofer bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Mark Mühlenbeck. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 0:9. Alicia Palit hatte im Anschluss gegen Lorenz Liebel bei ihrem 0:3 kaum eine Chance. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der Polizei SV Eichstätt V nun ein Punktekonto von 2:26 Punkten auf, während die DJK Schönfeld III vor dem nächsten Spiel, das am 24.03.2023 gegen den TSV Gaimersheim III ansteht, 26:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des Polizei SV Eichstätt V bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 24.03.2023 gegen den SV Eitensheim VI.

Statistik:

Polizei SV Eichstätt V

Doppel: Wiegner / Kuhn 0:1, Schiekofer / Palit 0:1

Einzel: M. Wiegner 0:2, R. Kuhn 0:2, A. Schiekofer 0:2, A. Palit 0:2

DJK Schönfeld III

Doppel: Habermayr / Mühlenbeck 1:0, Tkatschenko / Liebel 1:0

Einzel: M. Tkatschenko 2:0, J. Habermayr 2:0, M. Mühlenbeck 2:0, L. Liebel 2:0